



# PRESSEMITTEILUNG

Nr. 92 vom 27.05.2009

## IT-Lösungen in der Verwaltung brauchen Akzeptanz der Bürger **Funck fordert größere Anstrengungen der Verwaltung bei Qualitätssicherung und Qualifizierung**

Potsdam - Hunderte Frauen aus Potsdam-Mittelmark warteten wegen eines Softwarefehlers mehrere Wochen vergeblich auf die Unterhaltszahlungen für ihre Kinder. Dies ist bereits die zweite große Computerpanne, nachdem zu Beginn des Jahres bekannt wurde, dass in Potsdam die Einwohnermeldedaten nicht sicher waren.

CDU-Fraktionsvorsitzende Saskia Funck: „Die Bürger müssen darauf vertrauen können, dass mit ihren Daten verantwortungsvoll umgegangen wird und die Abläufe in der Verwaltung reibungslos funktionieren. Nur so erlangen die IT-Lösungen der Verwaltung die Akzeptanz der Bürger.“

In dieser wirtschaftlich schwierigen Zeit dürfen nicht auch noch verwaltungsinterne Probleme hinzukommen. Gerade jetzt gilt es, den Bürokratieabbau voranzutreiben und Verfahren zu vereinfachen. Ein Baustein sind die elektronischen Dienstleistungen der Behörden. So werden Prozesse beschleunigt und vor allem sparen sich unsere Bürger viele Wege und Wartezeiten.

Die Umstellung auf die elektronische Verwaltung stellt höchste Anforderungen an die öffentliche Verwaltung, insbesondere in Sicherheitsfragen und bei der Einhaltung von Qualitätsstandards. Daher ist es wichtig, dass die Verantwortlichen das Wissen und die Fähigkeiten der heimischen Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen für eine verbesserte Qualitätssicherung und Qualifizierung nutzen.“

Eine passende Gelegenheit bietet sich am 2. Juli 2009 in der Staatskanzlei Potsdam (Brandenburgsaal) bei einem ganztägigen Seminar des Sicherheits-Netzwerkes SeSamBB (Security and Safety made in Berlin-Brandenburg e.V.). Viele Unternehmen, Einrichtungen und Netzwerke aus der Hauptstadt-Region Berlin-Brandenburg sind Partner des Vereins. Ein Themenschwerpunkt für die Workshops ist das Thema „IT- Sicherheitsmanagement“. Ziel der Veranstaltung ist es, gemeinsam mit den Verantwortlichen der öffentlichen Verwaltungen passgenaue Lösungen zu entwickeln.

Weitere Informationen: <http://www.sesambb.de/>

Verantwortlich: Max von Merveldt, Pressesprecher

CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg  
Am Havelblick 8  
14473 Potsdam  
[www.cdu-fraktion-brandenburg.de](http://www.cdu-fraktion-brandenburg.de)

Tel.: 0331 966-1450

Mobil: 0163 6366632

Fax: 0331 966-1441

[pressesprecher@lt-cdu-fraktion.brandenburg.de](mailto:pressesprecher@lt-cdu-fraktion.brandenburg.de)